

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung: Techno Unterboden-Schutzspray Plus, 500 ml Schwarz

Techno AG Artikel-Nummer: 00957 0 00057

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/
des Gemisches: Korrosionsschutz-Beschichtungsstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Techno AG
Butthollenring 31
4147 Aesch BL
Tel. 061 717 90 00
Fax 061 711 38 58
info@techno-ag.ch
www.techno-ag.ch

1.4. Notrufnummer

Toxologisches Informationszentrum Schweiz
Freiestrasse 16
8032 Zürich
Tel. 145
Tel. 044 251 51 51
info@toxi.ch
www.toxi.ch

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnungen: F+ - Hochentzündlich, Xi - Reizend

R-Sätze:

Hochentzündlich.

Reizt die Augen.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.1.2. Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Aerosole: Aerosol 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Datum der ersten Ausgabe: 10.02.2015
Datum der letzten Revision:

Version 1.0
Seite 1/15

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

Schwere Augenschädigung/
Augenreizung: Augenreiz. 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität
(einmalige Exposition): STOT einm. 3
Spezifische Zielorgan-Toxizität
(wiederholte Exposition): STOT wdh. 2
Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1. Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Ethylacetat
Xylol (o,m,p)
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2 - 25 %)

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



GHS02



GHS07



GHS08

Gefahrenhinweise:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P410+ P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als +50 °C aussetzen.
P501 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen .

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208 Enthält Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit. Oleylamin, Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

Hinweis zur Kennzeichnung:

Die Einstufung des Aerosols erfolgte nach EG 1272/2008, Anhang 1, Punkt 1.1.3.7.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nr.	Bezeichnung	Gehalt. (%)
CAS-Nr.	Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
205-500-4	Ethylacetat	25 - < 30
141-78-6	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
607-022-00-5	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066	
01-2119475103-46		
200-827-9	Propan	15 - < 20
74-98-6	F+ - Hochentzündlich R12	
601-003-00-5	Flam. Gas 1; H220	
203-448-7	Butan	
106-97-8	F+ - Hochentzündlich R12	
601-004-00-0	Flam. Gas 1; H220	
215-535-7	Xylol (o,m,p)	
1330-20-7	Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend R10-20/21-38	
601-022-00-9	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, STOT RE 2, Asp. Tox. 1; H226 H312 H332 H315 H319 H335 H373 H304	
01-2119488216-32		
919-446-0	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2 - 25 %)	5 - < 10
64742-82-1	Xn - Gesundheitsschädlich, N - Umweltgefährlich R10-51-53-65-66-67	
649-330-00-2	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H336 H304 H411 EUH066	
01-2119458049-33		

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

265-199-0	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch	0,1 - < 1
64742-95-6	Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich R10-37-51-53-65-66-67	
649-356-00-4	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H335 H336 H304 H411 EUH066	
01-2119455851-35		
604-612-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit. Oleylamin	0,1 - < 1
147900-93-4	T - Giftig, N - Umweltgefährlich R43-48/25-51-53	
	Skin Sens. 1B, STOT RE 1, Aquatic Chronic 2; H317 H372 H411	
288-315-1	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin	0,1 - < 1
85711-55-3	R43	
	Skin Sens. 1; H317	

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Weitere Angaben:

Hinweis: Jeder Eintrag in der Spalte EG Nr., der mit der Nummer "9" beginnt, ist - bis zur Veröffentlichung der offiziellen Registrierungsnummer - eine von der ECHA angegebene provisorische Nummer für den Stoff. Die oben genannte(n) Substanz(en) in diesem Produkt ist (sind) durch die CAS-Nummer identifiziert und zwar in Ländern, die nicht der REACH-Verordnung unterliegen oder in Verordnungen, die noch nicht gemäss der neuen Namenskonvention für Kohlenwasserstoffe aktualisiert worden sind.

4. Erste Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise:	Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
Nach Einatmen:	Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.
Nach Hautkontakt:	Kontaminierte Kleidung wechseln. Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Augenkontakt:	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort Arzt hinzuziehen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Übelkeit, Benommenheit, Kopfschmerzen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Geeigneten Atemschutz verwenden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wasserdampfstrahl einsetzen.

Zusätzliche Hinweise:

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wasserdampfstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Behälter nicht gasdicht verschliessen. Behälter trocken halten.
Vor Hitze schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	Spitzenbegr.
106-97-8	Butan	1000	2400	4 (II)
141-78-6	Ethylacetat	400	1500	2 (I)
74-98-6	Propan	1000	1800	4 (II)
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	100	440	2 (II)

8.1.2. Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.-material	Proben.-Zeitpunkt
1330-20-7	Xylol	Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere)	2000 mg/l	U	b

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

8.1.3. DNEL- und PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
141-78-6	Ethylacetat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	734 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1468 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	734 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	1468 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	63 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	367 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	734 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	37 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	4,5 mg/kg KG/d
1330-20-7	Xylol (o,m,p)			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	108 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	289 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	174 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	77 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	1,6 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	108 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	174 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	174 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	14,8 mg/m ³

8.1.3. PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	
	Umweltkompartiment	Wert
141-78-6	Ethylacetat	
	Süsswasser	0,24 mg/l
	Meerwasser	0,024 mg/l
	Süsswassersediment	1,15 mg/kg
	Meeressediment	0,115 mg/kg
	Sekundärvergiftung	0,20 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	650 mg/l
	Boden	0,148 mg/kg

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

1330-20-7	Xylol (o,m,p)	
	Süsswasser	0,327 mg/l
	Meerwasser	0,327 mg/l
	Süsswassersediment	12,46 mg/kg
	Meeressediment	12,46 mg/kg
	Boden	2,31 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	6,58 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmassnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Schutz- und Hygienemassnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz

Augenschutz:

Dicht schliessende Schutzbrille gemäss EN 166.

Handschutz:

Geeigneter Handschuhtyp:
PVA (Polyvinylalkohol), Durchdringungszeit
(maximale Tragedauer): 480 min
NBR (Nitrilkautschuk), Durchdringungszeit
(maximale Tragedauer): 30 min
Butylkautschuk Durchdringungszeit
(maximale Tragedauer): 30 min
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz:

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

Atemschutz:

In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.
Gasfiltergerät (DIN EN 141), Filtermaterial/-medium: A/P2

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Aerosol
Farbe:	schwarz
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	nicht bestimmt

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

Zustandsänderungen:

Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht anwendbar
Flammpunkt:	< -10 °C

Entzündlichkeit:

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar

Explosionsgefahren:

Untere Explosionsgrenze:	1,5 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	10,9 Vol.-%
Zündtemperatur:	+210 °C

Selbstentzündungstemperatur:

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt

Brandfördernde Eigenschaften:

Dampfdruck (bei +20 °C):	4000 hPa
Dichte (bei +20 °C):	0,81 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	unlöslich

Löslichkeit in anderen**Lösungsmitteln:**

Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
Dyn. Viskosität:	nicht bestimmt
Kin. Viskosität:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Lösemittelgehalt:	72,5 %

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:	27,5 %
-------------------	--------

Es liegen keine Informationen vor.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen. Entzündungsgefahr.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

141-78-6	Ethylacetat	
	LD50/oral/Ratte	4935 mg/kg
	LD50/dermal/Kaninchen	5000 mg/kg
	LC50/inhalativ (4 h) Dampf/Ratte	56 mg/l
106-97-8	Butan	
	LC50/inhalativ (4 h) Gas/Ratte	273000 ppm GESTIS
1330-20-7	Xylol (o,m,p)	
	LD50/oral/Ratte	4300 mg/kg GESTIS
	LD50/dermal/Kaninchen	>1700 mg/kg GESTIS
	LC50/inhalativ (4 h) Dampf/Ratte	21,7 mg/l GESTIS
	ATE/inhalativ Aerosol	1,5 mg/l
64742-82-1	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2 - 25 %)	
	LD50/oral/Ratte	>150000 mg/kg
	LD50/dermal/Ratte	3400 mg/kg
	LC50/inhalativ Dampf/Ratte	13100 mg/l
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch	
	LD50/oral/Ratte	3592 mg/kg
	LD50/dermal/Kaninchen	>3160 mg/kg
	LC50/inhalativ (4 h) Dampf/Ratte	6193 mg/l

Allgemeine Bemerkungen:

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

141-78-6	Ethylacetat	
	LC50/96 h/Akute Fischtoxizität	230 mg/l Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
	ErC50/48 h/Akute Algentoxizität	3300 mg/l Desmodesmus subspicatus
	EC50/48 h/Akute Crustaceatoxizität	717 mg/l Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)
	16 h/Akute Bakterientoxizität	(2900 mg/l) Pseudomonas putida
64742-82-1	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2 - 25 %)	
	LC50/96 h/Akute Fischtoxizität	10 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
	ErC50/72 h/Akute Algentoxizität	4,6 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
	EC50/48 h/Akute Crustaceatoxizität	10 mg/l Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch	
	LC50/96 h/Akute Fischtoxizität	9,2 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
	ErC50/72 h/Akute Algentoxizität	2,9 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
	EC50/48 h/Akute Crustaceatoxizität	3,2 mg/l Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
141-78-6	Ethylacetat			
	OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E	100 %	28	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
74-98-6	Propan	2,36
106-97-8	Butan	2,89
1330-20-7	Xylol (o,m,p)	3
64742-82-1	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2 - 25 %)	3,7 - 6,7

Datum der ersten Ausgabe: 10.02.2015
Datum der letzten Revision:

Version 1.0
Seite 11/15

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

BCF:

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
1330-20-7	Xylol (o,m,p)	25,9	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	

12.4. Mobilität im Boden

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/
Erdreich gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/ Abfallbezeichnungen gemäss EAKV:

Abfallschlüssel Produkt:

160504
Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen)
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung:

150110
Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschliesslich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

14. Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

14.1. UN-Nummer

Landtransport (ADR/RID):	UN1950
Seeschiffstransport (IMDG):	UN1950
Lufttransport (ICAO):	UN1950

Datum der ersten Ausgabe: 10.02.2015
Datum der letzten Revision:

Version 1.0
Seite 12/15

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung


Landtransport (ADR/RID):	DRUCKGASPACKUNGEN
Seeschiffstransport (IMDG):	AEROSOLS
Lufttransport (ICAO):	AEROSOLS, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID):	2
Seeschiffstransport (IMDG):	2
Lufttransport (ICAO):	2

14.4. Verpackungsgruppe

14.4.1. Landtransport (ADR/RID)

Gefahrzettel:	2.1
	
Klassifizierungscode:	5F
Sondervorschriften:	190 327 344 625
Begrenzte Menge (LQ):	1 L
Beförderungskategorie:	2
Tunnelbeschränkungscode:	D


Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport:
Freigestellte Menge: E0

14.4.2. Seeschiffstransport (IMDG)

Gefahrzettel:	2, see SP63
Marine pollutant:	no
Sondervorschriften:	63, 190, 277, 327, 344, 959
Begrenzte Menge (LQ):	See SP277
EmS:	F-D, S-U

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport:
Freigestellte Menge: E0

14.4.3. Lufttransport (ICAO)

Gefahrzettel:	2.1
	
Sondervorschriften:	A145 A167 A802
Begrenzte Menge (LQ) Passenger:	30 kg G
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:	203
IATA-Maximale Menge - Passenger:	75 kg
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:	203
IATA-Maximale Menge - Cargo:	150 kg

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport:
Freigestellte Menge: E0
Passenger-LQ: Y203

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Achtung: Gase unter Druck

14.7. Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-CODE

nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1.EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie
2004/42/EG: 73,0 % (592 g/l)

Zusätzliche Hinweise:
Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

15.1.2.Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRIV).

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend
Status: WGK-Selbsteinstufung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2 - 25 %)
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch

16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADR	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA	International Air Transport Association
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
CAS	Chemical Abstracts Service
LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Lethal dose, 50%

Datum der ersten Ausgabe: 10.02.2015
Datum der letzten Revision:

Version 1.0
Seite 14/15

Techno Quality Line

Techno Unterboden-Schutzspray Plus

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) 1907/2006

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext):

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36	Reizt die Augen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R48/25	Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken .
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein .
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208	Enthält Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit. Oleylamin, Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.